

DEUTSCH (Originalanweisungen)

Erklärung der Gesamtdarstellung

- | | | |
|---|-----------------------|-------------------------------|
| 1. Umschalthebel | 6. Befestigungsmutter | 12. Steckverbinder |
| 2. Einstellrad | 7. Bohrmeißelschaft | 13. Weiß |
| 3. Anzeigenleuchte für Stromversorgung (grün) | 8. Bohrmeißelfett | 14. Schwarz |
| 4. Service-Anzeigenleuchte (rot) | 9. Auslösefutter | 15. Schraubendreher |
| 5. Seitengriff | 10. Wechselring | 16. Abdeckung der Kurbelkappe |
| | 11. Schrauben | 17. Fett |

TECHNISCHE DATEN

Modell	HM1213C	HM1203C
Schläge pro Minute	950 bis 1.900 min ⁻¹	
Gesamtlänge	576 mm	
Nettogewicht	10,8 kg	9,7 kg
Sicherheitsklasse	II/II	

- Aufgrund unserer weiterführenden Forschungen und Entwicklungen sind Änderungen an den hier angegebenen Technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.
- Die Technischen Daten können in den einzelnen Ländern abweichen.
- Gewicht entsprechend der EPTA-Vorgehensweise 01/2003

Verwendungszweck ENE045-1
Das Werkzeug wurde für Meißelarbeiten in Beton, Ziegel, Stein und Asphalt sowie mit dem entsprechenden Zubehör für Antrieb und Verdichtung entwickelt.

Stromversorgung ENF002-1
Das Werkzeug darf nur an eine Stromversorgung mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung und einphasigem Wechselstrom angeschlossen werden. Das Werkzeug ist nach europäischem Standard doppelt isoliert und darf daher auch an Steckdosen ohne Erdungsleiter betrieben werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

GEA010-1

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen sorgfältig durch. Wenn die Hinweise und Anweisungen nicht beachtet werden, besteht die Gefahr eines Stromschlags, Brands und/oder das Risiko von ernsthaften Verletzungen.

Bewahren Sie alle Hinweise und Anweisungen zur späteren Referenz gut auf.

BESONDERE SICHERHEITSREGELN

GEB004-3

Lassen Sie sich NIE durch Bequemlichkeit oder (aus fortwährendem Gebrauch gewonnener) Vertrautheit mit dem Gerät dazu verleiten, die Sicherheitsregeln für Meißelarbeiten zu missachten. Wenn Sie dieses Werkzeug fahrlässig oder nicht ordnungsgemäß verwenden, können Sie sich schwer verletzen.

1. Tragen Sie Gehörschutz. Lärm ausgesetzt zu sein, kann zu Hörverlust führen.

2. **Verwenden Sie die mit dem Werkzeug gelieferten Zusatzgriffe.** Ein Verlust der Kontrolle über das Werkzeug kann zu Verletzungen führen.
3. **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie unter Bedingungen arbeiten, bei denen das Schneidwerkzeug verborgene Verkabelung oder das eigene Kabel berühren kann.** Bei Kontakt des Trennwerkzeugs mit einem Strom führenden Kabel wird der Strom an die Metallteile des Elektrowerkzeugs und dadurch an den Bediener weitergeleitet, und der Bediener erleidet einen Stromschlag.
4. **Tragen Sie einen Sicherheitshelm, eine Sicherheitsschutzbrille und/oder Gesichtsschutz.** Bei gewöhnlichen Brillen und Sonnenbrillen handelt es sich NICHT um Sicherheitsschutzbrillen. Auch das Tragen dick gefütterter Handschuhe und einer Staubmaske wird empfohlen.
5. **Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, ob der Bohrmeißel gesichert ist.**
6. **Unter normalen Betriebsbedingungen erzeugt das Werkzeug Vibrationen.** Hierdurch können sich Schrauben lösen, was zu Aus- und Unfällen führen kann. Überprüfen Sie vor der Arbeit sorgsam den festen Sitz der Schrauben.
7. **Lassen Sie das Gerät bei kaltem Wetter oder wenn das Werkzeug längere Zeit nicht benutzt wurde, eine Zeit lang ohne Last warm laufen.** Hierdurch wird die Schmierung gelockert. Ohne ordentliches Aufwärmen ist der Betrieb des Hammers schwierig.
8. **Achten Sie jederzeit auf Ihren sicheren und festen Stand.**
Achten Sie bei Verwendung des Werkzeugs an erhöhten Standorten darauf, dass sich keine Personen unter dem Standort aufhalten.
9. **Halten Sie das Werkzeug mit beiden Händen fest.**
10. **Halten Sie Ihre Hände von den beweglichen Teilen fern.**

11. Lassen Sie das Werkzeug nicht unbeaufsichtigt eingeschaltet. Das Werkzeug darf nur dann eingeschaltet werden, wenn es festgehalten wird.
12. Zeigen Sie mit dem Werkzeug während des Betriebs nicht auf Personen in Ihrer Umgebung. Der Bohrmeißel könnte sich lösen und zu schweren Verletzungen führen.
13. Berühren Sie kurz nach dem Betrieb den Bohrmeißel oder ihm nahe liegende Teile nicht. Diese können extrem heiß sein und Verbrennungen verursachen.
14. Lassen Sie das Werkzeug nicht unnötig ohne Last laufen.
15. In einigen Materialien sind möglicherweise giftige Chemikalien enthalten. Vermeiden Sie das Einatmen von Staub und den Hautkontakt mit diesen Materialien. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise des Materialherstellers.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG AUF.

WARNUNG:

Bei **MISSBRÄUCLICHER** Verwendung des Werkzeugs und Missachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheitshinweise kann es zu schweren Verletzungen kommen.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

VORSICHT:

- Schalten Sie das Werkzeug stets aus und ziehen Sie den Stecker, bevor Sie Einstellungen oder eine Funktionsprüfung am Werkzeug vornehmen.

Bedienung des Schalters (Abb. 1)

VORSICHT:

- Achten Sie vor dem Einstecken des Werkzeugs stets darauf, dass dieses ausgeschaltet ist.
- Der Schalter lässt sich in Stellung „ON“ arretieren, um die Bedienung bei längerem Gebrauch zu vereinfachen. Seien Sie vorsichtig, wenn das Werkzeug auf „ON“ arretiert ist, und halten Sie es gut fest.

Drücken Sie zum Starten des Werkzeugs den Umschalthebel „ON“ (I) auf der linken Seite des Werkzeugs. Drücken Sie zum Stoppen des Werkzeugs den Umschalthebel „OFF“ (O) auf der rechten Seite des Werkzeugs.

Änderung der Drehzahl (Abb. 2)

Die Schläge pro Minute können Sie einfach durch Drehen am Einstellrad ändern. Dies ist auch bei laufendem Werkzeug möglich. Das Einstellrad ist mit 1 (langsamste Geschwindigkeit) bis 5 (volle Geschwindigkeit) beschriftet.

In der folgenden Tabelle ist die Beziehung zwischen der Zahleneinstellung am Einstellrad und den Schlägen pro Minute angegeben.

Zahl am Einstellrad	Schläge pro Minute
5	1.900
4	1.700
3	1.450
2	1.200
1	950

HINWEIS:

- Die Schläge pro Minute ohne Last werden geringer als diejenigen unter Last, um die Schwingungen im Leerlauf zu vermindern, dies stellt jedoch kein Problem dar. Wird der Betrieb mit einem Einsatz für Beton gestartet, nehmen die Schläge pro Minute zu, bis die in der Tabelle dargestellte Drehzahl erreicht wird. Bei niedrigen Temperaturen ist weniger Feuchtigkeit im Schmierfett und das Werkzeug erreicht auch bei Betrieb des Motors seine Funktion nicht.

VORSICHT:

- Das Drehzahl-Stellrad lässt sich nur bis 5 und zurück auf 1 drehen. Wird es gewaltsam über 5 oder 1 hinaus gedreht, lässt sich die Drehzahl möglicherweise nicht mehr einstellen.

Anzeigenleuchte (Abb. 3)

Die grüne Anzeigenleuchte „Power-ON“ leuchtet, sobald das Werkzeug an die Stromversorgung angeschlossen wird. Wenn die Anzeigenleuchte nicht leuchtet, ist möglicherweise das Stromkabel oder die Steuerungseinheit defekt. Wenn die Anzeigenleuchte leuchtet und das Werkzeug nicht startet, obwohl es eingeschaltet wird, sind möglicherweise die Kohlebürsten verbraucht, oder die Steuerungseinheit, der Motor oder EIN/AUS-Schalter ist defekt.

Die rote Service-Anzeigenleuchte flackert, wenn die Kohlebürsten fast verbraucht sind. Somit wissen Sie, dass das Werkzeug gewartet werden muss. Nach etwa 8 Stunden Betriebsdauer schaltet sich der Motor automatisch aus.

MONTAGE

VORSICHT:

- Schalten Sie das Werkzeug stets aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie irgendwelche Arbeiten am Werkzeug durchführen.

Seitengriff (Zusatzgriff) (Abb. 4)

Der Seitengriff kann vertikal um 360° gedreht und an jeder gewünschten Position festgestellt werden. Außerdem kann er horizontal an acht verschiedenen Positionen vor- und zurückgestellt werden. Sie müssen lediglich die Befestigungsmutter lockern, um den Seitengriff an die gewünschte Position drehen zu können. Ziehen Sie anschließend die Befestigungsmutter fest an.

Der Seitengriff lässt sich auch in der hinteren Kerbe anbringen. Lösen Sie die Befestigungsmutter und erweitern Sie die Basis des Seitengriffs. Schieben Sie den Seitengriff nach hinten in die hintere Kerbe und sichern Sie ihn mit der Befestigungsmutter.